

up²date

Einsatz in der Tiefe

BUCHEN Sweden überzeugt mit starker Leistung unter Tage



time²talk mit
Ex-Trainee Timo Blanz

Tankreinigung unter
Extrembedingungen

HYDROMATE® –
Hochdruck trifft Hightech

Aufschlagen und eintauchen – die neue up²date

Kaum blättern Sie los, entdecken Sie: Das Hier und Jetzt ist auf einmal **bunter, vielseitiger, spannender** als zuvor.

Die neue up²date – das Kundenmagazin der REMONDIS Maintenance & Services Gruppe (RMS) – steht für **Frische** und **Vielfalt**. Mit kreativen Rubriken, zeitgemäßen Formaten und einer Sprache, die inspiriert und bewegt, gestalten wir unser Magazin neu – modern, nahbar und voller Ideen.

Unsere Inhalte sind so vielseitig wie Ihre Ansprüche: **Kompakt**, wenn's schnell gehen muss. **Inspirierend**, wenn Sie Lust auf neue Blickwinkel haben. **Persönlich** im Porträt. **Informativ** in Hintergrundgeschichten. Für die, die schnell auf den Punkt kommen wollen. Genauso wie für alle, die gern in Themen eintauchen.

Warum das alles? Weil **Zukunft** Wandel braucht – und Wandel beginnt oft mit einem frischen Impuls. Wir möchten begeistern und überraschen. Und zeigen, wie wir uns und unsere Branche immer wieder weiterentwickeln.

Gehen Sie mit uns neue Wege, entdecken Sie **Ideen**, die überraschen, und finden Sie Ansichten, die Perspektiven wechseln lassen.

Ihr **Feedback** ist unser Antrieb. Scannen Sie dafür einfach den QR-Code auf dieser Seite. Vielen Dank!

Herzlichst

Stefanie Broeder Mailin Kube
Unternehmenskommunikation RMS



Einsatz in der Tiefe

Team BUCHEN Sweden arbeitet in der nordschwedischen Garpenberg-Mine unter Extrembedingungen



time²talk

Timo Blanz im Interview:
„Ich war einer der ersten Trainees.“



Hochdruck trifft

Hightech:
HYDROMATE® reinigt Wärmetauscher voll-automatisch, präzise und effizient



Neue Basis:

Weiterer Meilenstein in Middle East

Außerdem im Heft:

3 Tankreinigung unter Extrembedingungen

Was industrielle Reinigung wirklich bedeutet

3 Vertrauen ist messbar:

Wiederholungsgaudit bestätigt hohe Standards

6 Hochleistung fürs Abwasser am Rotterdamer Hafen

7 Paddel, Puls und Power

Wenn Teamgeist Fahrt aufnimmt

10 facts²go: Einblick mit Ausblick

Das bewegt sich bei RMS



IMPRESSUM

Herausgeber: REMONDIS Maintenance & Services GmbH & Co. KG
Emdener Str. 278 // 50735 Köln // Deutschland
T +49 221 7177-600 // F +49 221 7177-338
remondis-maintenance.de // info.rms@remondis.de
Bilder: REMONDIS, © U.Mertens, Atelier für Kunst und Fotografie
Redaktionsleitung: Unternehmensentwicklung/Marketing // Auflage: 1.700
Gestaltung: www.rheindigital.de // Text: www.peppercorns.de
Druck: Druckerei Brochmann GmbH

Tankreinigung unter Extrembedingungen

Keine Routine, kein Spielraum, null Fehler – was industrielle Reinigung wirklich bedeutet

BUCHEN UmweltService – Region Nord hat es Anfang 2025 vorgemacht – im Chemieparks Stade, an einem ND-521-A-Tank mit hochreaktivem Produkt. Die Entleerung lief unter Stickstoffatmosphäre, um jede Zündgefahr auszuschließen. Gleichzeitig reinigte ein Gaswäscher die Abgase, sodass keine Emissionen in die Umgebung gelangten. Das Ganze verlangte höchste Sicherheitsstandards, lückenlose Kontrolle und den Einsatz von „No-Man-Entry“-geeigneter Technik. Erstmals fand sogar eine digitale Visic-Mannlochwaache Verwendung – als zusätzliche, innovative Sicherheitskomponente.

Zum Sicherheits- und Durchführungskonzept gehörten außerdem eine vollständige Schwarz-Weiß-Schleuse, eine temporäre Sicherheitsinfrastruktur mit Atemluftversorgung sowie eine engmaschige Umweltüberwachung und Dokumentation. Und die rund 700 Kubikmeter Reinigungsflüssigkeit? Wurden zwischengelagert und anschließend fachgerecht entsorgt. **Sicherheit. Punktgenau. BUCHEN.**



Maximale Sicherheit, saubere Prozesse, starke Teams: Timo Gerken hat dafür das Tankprojekt eng begleitet. Seine nächsten Ziele: neue Geschäftsfelder entwickeln, Mitarbeiter und Arbeitssicherheit fördern.

Als erfahrener Geschäftsführer der REYM GmbH übernimmt Timo Gerken seit dem 01.01.2025 zusätzlich die Regionalleitung der BUCHEN UmweltService – Region Nord – mit über 15 Jahren Branchenerfahrung.

Vertrauen ist messbar: Wiederholungsaudit bestätigt hohe Standards

Von November 2024 bis Ende Februar 2025 war es wieder soweit: Erfüllt die RMS-Gruppe auch weiterhin die Anforderungen der DIN EN ISO 9001, 14001, 45001 und 50001, der Entsorgungsfachbetriebsverordnung und des SCC-Regelwerks? Das Ergebnis in Kürze: Ja! Zertifikat: Ja!

Ein inhaltlicher Schwerpunkt der diesjährigen Audits war das Mitarbeiterbewusstsein bei qualitäts- und sicherheitsrelevanten Prüfungen. Ob bei der Kontrolle von Arbeitsmitteln, Messgeräten oder Anlagen: Es sind die täglichen Handlungen unserer Mitarbeiter,

die zeigen, wie tief unser Anspruch auf Qualität und Sicherheit im Arbeitsalltag verankert ist.

„Dass wir erneut ohne Abweichung zertifiziert wurden, ist für uns ein starkes Zeichen – nach innen und nach außen. Es zeigt, dass unsere Teams die Grundsätze von Kundenorientierung, Mitarbeiterfokus, nachhaltigem Ressourceneinsatz, verantwortungsvollem Wirtschaften und gesellschaftlicher Verantwortung nicht nur mittragen, sondern aktiv leben und mitgestalten“, sagt Jürgen Lennertz, Geschäftsführer REMONDIS Maintenance & Services.



Auditzyklus 2024/2025

Interviewt wurden 21 Ordnungseinheiten und 180 Personen der RMS-Gruppe – nahezu vollständig in Präsenz. Ergebnis ohne Hauptabweichungen sowie Erschließung weiterer Potenziale zur kontinuierlichen Verbesserung.

Einsatz in der Tiefe



Es ist früh am Morgen in Hedemora, einer kleinen Gemeinde nördlich von Stockholm. Hier geht es täglich tief unter die Erde, in eines der modernsten Bergwerke Europas: die Garpenberg-Mine des Betreibers Boliden AB. Pro Jahr werden hier rund 3,5 Millionen Tonnen Erz verarbeitet und daraus Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold gewonnen. Während draußen die Temperaturen auch mal um den Gefrierpunkt und darunter liegen, herrschen unter der Erde konstante 20 Grad Celsius. Mit dabei: das Team von BUCHEN Sweden AB, Teil der REMONDIS Maintenance & Services-Gruppe – und Spezialist für Industriedienstleistungen unter extremen Bedingungen. Es hält das Herz der Hightech-Mine am Laufen.

Was genau macht BUCHEN hier, fast 1,5 Kilometer unter der Erde? Die Antwort ist so klar wie vielseitig: Reinigung, Wartung, Problemlösung – oft im Verborgenen, aber mit enormer Wirkung. „Wir übernehmen alle Dekontaminationen, führen Trocken- und Nassabsaugungen durch, setzen Hochdrucktechnik ein oder reinigen mit Eisstrahlen – immer dann, wenn es nötig ist“, erklärt Jaakko Holstikko, Distriktchef von BUCHEN Sweden AB in Hedemora. „Vor allem beim Schlammhandling und in der Trockenabsaugung sind wir regelmäßig gefragt. Die Anlagenbetreiber rufen uns – und wir lösen die Probleme.“

Die Dienstleistungen sind dabei exakt auf das herausfordernde Umfeld abgestimmt: CIP-Reinigung, mobile Wasseraufbereitung, Tank- und Behälterreinigung, Sandstrahlen – alles mit Blick auf Zuverlässigkeit, Betriebssicherheit und Nachhaltigkeit.

„Unsere Dienstleistungen fügen sich nahtlos in die Nachhaltigkeitsstrategie des Kunden ein. Von mobiler Wasseraufbereitung bis hin zur Reduktion von Materialeinsatz.“

Extrembedingungen: Ein Arbeitsalltag im Untergrund

Die Arbeit in der Mine folgt eigenen Gesetzen: konstante Temperaturen, enge Gänge, strenge Sicherheitsvorschriften. Wer unter Tage arbeitet, muss zuvor eine spezielle Ausbildung absolvieren. Die Schichten sind klar strukturiert – von 6:00 bis 15:30 Uhr oder von 18:00 bis 3:30 Uhr. Zwei Mal täglich wird gesprengt, dann ist der Zugang zur Grube strikt verboten.

Im Notfall schnell, im Alltag systematisch

Jede Minute zählt – besonders im Notfall: BUCHEN hat einen Bereitschaftsdienst eingerichtet. Im Ernstfall ist dieser innerhalb einer Stunde vor Ort im Bergwerk. So konnten in der Vergangenheit bereits zahlreiche Ausfälle verhindert und Störungen schnell behoben werden.

Doch BUCHEN leistet nicht nur im Ernstfall einen Beitrag zur Betriebssicherheit: Vorfälle, Risikobeobachtungen und Risikoanalysen werden systematisch dokumentiert. Dafür sorgen die Systeme GRIA und BIA – als wichtige Grundlage für vorbeugende Maßnahmen und einen störungsfreien Ablauf.

Kein Tag wie der andere: Mitarbeiter mögen die Abwechslung

Wer hier arbeitet, braucht nicht nur technisches Verständnis, sondern auch Nervenstärke und Teamgeist. „Unsere Leute bringen vor allem gesunden Menschenverstand und ein ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein mit. Jeder neue Kollege wird sorgfältig eingearbeitet und geschult“, erzählt der Distriktchef. Trotz der Herausforderungen schätzen die Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz: „Es ist spannend und abwechslungsreich – kein Tag ist wie der andere.“

Reinigung: Sicher mit Verantwortung

Neben der Betriebssicherheit spielt auch das Thema Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. BUCHEN arbeitet ressourcenschonend, setzt auf Effizienzsteigerung durch Verbesserungsvorschläge und bietet technische Lösungen, die den ökologischen Fußabdruck minimieren.

Im Takt mit der Zukunft – auch unter Tage

Die Garpenberg-Mine ist hochautomatisiert, viele Abläufe sind digitalisiert. Für BUCHEN bedeutet das: Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, auch wenn die eigenen Systeme weitgehend unabhängig funktionieren. Was das für die Zukunft heißt? Positive Perspektiven. Die Anforderungen steigen zwar, damit aber ebenso das Bewusstsein für Sicherheit, Effizienz und Umwelt. „Wir sehen, dass sich die Branche bewegt – in Richtung saubere Technik, bessere Schutzmaßnahmen und verantwortungsvolle Prozesse“, sagt Jaakko Holstikko. Dazu gehören bei BUCHEN Sweden AB zum Beispiel der Einsatz von EURO-6-konformen Fahrzeugen zur Reduktion von Emissionen oder von modernen persönlichen Schutzausrüstungen für die Mitarbeiter. Damit es auch spät am Abend nach der Schicht heißt: alles gut in Hedemora.



Ihr Ansprechpartner:
Jaakko Holstikko
Distriktschef Hedemora
BUCHEN Sweden AB
T +46 0702802826
jaakko.holstikko@buchen.se

Hochleistung fürs Abwasser am Rotterdamer Hafen

Fensterrahmen, Stromkabel, Schallplatten – Polyvinylchlorid steckt in mehr, als man denkt. Im Rotterdamer Hafen produziert Shin-Etsu diesen vielseitigen Kunststoff als einer der weltweit größten Hersteller

Wo Hightech entsteht, fällt auch belastetes Abwasser an. Und genau hier kommt seit 2009 REMONDIS Aqua B.V. ins Spiel, mit einer der modernsten industriellen Abwasserbehandlungsanlagen Europas.

– **Ankunft: Wie alles beginnt**

Grobstoffe entfernen, pH-Werte neutralisieren, gelöste Schadstoffe chemisch binden – so wird das Wasser für die biologischen Prozesse vorbereitet.

– **Biologie in Bestform – auch unter Extrembedingungen**

Jetzt übernehmen Mikroorganismen: In belüfteten Becken bauen sie organische Stoffe ab – effizient und umweltschonend. Doch das ist alles andere als Standard: Das Abwasser enthält zum Teil kupferreiche Bestandteile und hohe Salzkonzentrationen – eine echte Herausforderung für klassische biologische Prozesse. Um diese zu meistern,

hat REMONDIS gezielt nachgerüstet. Dazu zählen spezialisierte Mikrobiologie, eine feinjustierte Sauerstoffzufuhr und intelligente Regeltechnik. Digitale Überwachung in Echtzeit stellt sicher, dass die Mikroorganismen auch unter anspruchsvollen Bedingungen stabil arbeiten. Das Ergebnis: ein hochleistungsfähiger biologischer Reinigungsprozess, der den strengsten Umweltauflagen standhält.

„**Unsere Anlage zählt zu den wenigen in Europa, die eine stabile und effiziente biologische Reinigung unter hohen Salzbelastungen ermöglichen.**“

– **Feinschliff für klares Wasser**

Feine Sandfilter und, bei Bedarf, Aktivkohle holen auch die letzten Rückstände aus dem Wasser. Selbst Mikroverunreinigungen werden so zuverlässig entfernt.

Mehrwert aus dem Rest: Zentrale Steuerung im smarten Betrieb

Digitale Technik, Sensorik und Fernüberwachung sorgen für maximale Effizienz rund um die Uhr. So bleibt nicht nur das Wasser sauber, sondern auch der Betrieb zukunftssicher. Gelebte Kreislaufwirtschaft? Exakt.

Denn an einem zentralen Chemiestandort wie dem Rotterdamer Hafen ist das Abwasser entsprechend schadstoffkomplex. Die Wassermengen sind kontinuierlich hoch und die Umweltauflagen streng, was den Einsatz spezialisierter technologischer Lösungen unerlässlich macht.



Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Weil

Geschäftsführer REMONDIS Aqua B.V.

T +31 334 796320

sebastian.weil@remondis.de

Seit 2009 kümmert sich REMONDIS Aqua B.V. um die Abwasserbehandlung des Produktionsstandorts in Rotterdam

Paddel, Puls und Power – wenn Teamgeist Fahrt aufnimmt

Zwei sportliche Highlights, zwei starke Auftritte: Beim Drachenboot-Festival und beim Firmenlauf am Fühlinger See in Köln zeigten Mitarbeiter von RMS, BUCHEN und XERVON, wie viel Energie und Gemeinschaftssinn auch außerhalb des Arbeitsalltags in den Gesellschaften steckt

Volle Konzentration vor dem Start, gespannte Gesichter, dann das Kommando – und los! Beim Drachenbootrennen am 14. Juni 2025 auf dem Fühlinger See waren vier Boote von RMS, BUCHEN und XERVON am Start: die Teams Industriepiraten, RMS-Titanic, Die Wilden aus dem Süden sowie die Sea Lions. Was zählte, war das Miteinander: im Takt paddeln, die Linie halten, zusammen durchziehen – auf dem Wasser und im Ziel. Für viele war es nicht das erste Rennen, aber jedes Mal aufs Neue ein Erlebnis. Der sportliche Ehrgeiz war da, doch im Vordergrund standen Spaß, Rhythmusgefühl und Teamgeist jenseits von Büro und Baustelle.

Firmenlauf mit über 100 Teilnehmern

Schon wenige Wochen früher, am 8. Mai 2025, hieß es: volle Kraft voraus – diesmal auf festem Boden. Beim großen Firmenlauf am Fühlinger See gingen mehr als 100 Mitarbeiter an den Start – aus den Gesellschaften RMS, BUCHEN, XERVON sowie unseren Schwestergesellschaften EKO-PUNKT, RETERRA und der REMONDIS-Gruppe (Region Rheinland). Gelaufen wurde in individuellem Tempo, aber mit einem Ziel: gemeinsam etwas bewegen. Der Tag endete mit Gruppenfotos, strahlenden Gesichtern und dem guten Gefühl, dabei gewesen zu sein.



Mehr als Bewegung

Diese beiden Events zeigen: Teamgeist endet nicht mit dem Feierabend. Wer miteinander paddelt oder läuft, wächst zusammen, auch über Standorte, Abteilungen und Gesellschaften hinweg.

Next Sportevent – not far away:

Am 17. August 2025 findet das Radrennen ADAC Cyclastics in Hamburg statt – mit der schon berühmten Pasta-Party am Vorabend am XERVON-Standort. Auf 60 oder 100 Kilometern kommt dann unsere Belegschaft auf Touren.

Sportliche Bilanz

8. Mai 2025

Firmenlauf Köln:

über 100 Mitarbeiter u. a. von
RMS, BUCHEN und XERVON

14. Juni 2025

Drachenboot-Festival:

4 Teamboote von RMS,
BUCHEN und XERVON



Timo Blanz, 37: „Ich war einer der ersten Trainees.“

Seit zehn Jahren läuft das Traineeprogramm von REMONDIS Maintenance & Services – und das äußerst erfolgreich. Für Unternehmen und Mitarbeiter. Der Beweis: Zwölf Ex-Trainees verantworten heute Top-Positionen. Von einem der ersten Trainees wollten wir es ganz genau wissen: Wie erfolgreich ist das Programm wirklich? Und er hat geantwortet: Timo Blanz – heute Chief Financial Officer (CFO) für die Region Middle East. Wirkungsort: Abu Dhabi

Welche Ausbildung haben Sie vor Ihrem Traineeprogramm absolviert?

Ein Studium: Zwischen 2010 und 2013 an der FH Köln in Controlling & Management sowie General Management, also BWL. Davor eine Ausbildung zum Bankkaufmann – das war auch der Einstieg ins Berufsleben. Während des Studiums habe ich als Werkstudent in verschiedenen Controlling-Abteilungen gearbeitet und so schon früh praktische Erfahrungen gesammelt. Prägend war auch ein Auslandsaufenthalt in Brasilien.

Warum haben Sie sich damals für das Traineeprogramm entschieden?

Ich wollte mich breit aufstellen und verschiedene Unternehmensbereiche kennenlernen. Besonders spannend fand ich die Möglichkeit, operative Tätigkeiten direkt vor Ort zu erleben – also wirklich nah an den Prozessen und nicht nur aus administrativer Perspektive. Das Programm war da ideal, weil es Theorie und Praxis strukturiert miteinander verbunden hat.

Was haben Sie sich davon versprochen?

Ein tiefes Verständnis für operative

Abläufe und strategische Prozesse, ein belastbares Netzwerk und persönliche Weiterentwicklung. Ziel war eine langfristige Perspektive im Unternehmen mit Verantwortung.

Sind Ihre Erwartungen erfüllt worden? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?

Die wurden sogar übertroffen! Besonders prägend war die direkte Zusammenarbeit mit erfahrenen Kollegen, etwa beim Stillstand in Gelsenkirchen, sowie der Austausch mit Führungskräften. Diese intensive Lernphase hat meinen weiteren Weg stark beeinflusst.

Hat Ihnen das Traineeprogramm für Ihre Karriere geholfen?

Auf jeden Fall. Das unternehmensweite Netzwerk, das ich damals schon aufbauen konnte, hilft mir bis heute – gerade bei komplexen Herausforderungen.

Fallen Ihnen noch andere wichtige Faktoren oder Vorteile ein, die Sie uns nennen können?

Ebenso wichtig wie die praxisnahe Ausbildung war sicher auch der direkte Zugang zu Führungskräften und das aktive Mentoring. Überhaupt die ganze

Unternehmenskultur, geprägt von Unterstützung und Offenheit, empfinde ich klar als Erfolgsfaktor.

Was sind die Stärken des Traineeprogramms? Was macht REMONDIS Maintenance & Services hier besonders?

Unsere Trainees erhalten Einblicke in unterschiedliche Bereiche, arbeiten operativ mit, übernehmen Verantwortung und lernen strategische Zusammenhänge kennen. Insofern ist es die Vielseitigkeit, die dieses Programm vor allem ausmacht. Die wirkt sich einfach sehr positiv auf die persönliche und fachliche Entwicklung aus.

Was macht Ihre Karriere heute?

Nun, seit 2019 bin ich CFO für die Region Middle East, zuvor war ich als Controlling-Manager in den Vereinigten Arabischen Emiraten tätig.

Haben Sie selbst Trainees?

Ja, schon mehrere. Ich sehe es als wertvolle Aufgabe, Wissen weiterzugeben und junge Talente zu begleiten.

Vielen Dank, Herr Blanz.

Sehr gerne.

10 Jahre Traineeprogramm: Karriereturbo mit jeder Menge Praxisluft



„Auch im Vergleich mit dem Markt sind wir **stolz** auf unser Traineeprogramm. Über die **zehn Jahre** haben wir uns immer wieder inhaltlich und organisatorisch weiterentwickelt.“

Hans-Werner Hempeler,
Leiter Personal- und
Führungskräfteentwicklung

Nach dem Studium direkt durchstarten? Bei REMONDIS Maintenance & Services geht das – und zwar richtig. Seit zehn Jahren ist das Traineeprogramm die Startrampe für kluge Köpfe mit Machermentalität. Ob auf dem Weg zum Leiter, Standortkaufmann oder ins Controlling: In maximal 15 Monaten wird aus Theorie Praxis, aus Talent Profi mit Profil. Die Reise beginnt in der Hauptverwaltung, führt quer durchs Unternehmen – und auf Wunsch auch über Ländergrenzen hinweg. Mit ehrlichem Feedback, echtem Teamgefühl und besten Entwicklungschancen. Kein leeres Versprechen, sondern vielfach gelebte Realität. Ausgezeichnet mit dem Gütesiegel „Faires Traineeprogramm“ im Jahr 2021, bewährt und begehrt – wer als Trainee einsteigt, hebt ab.



Neues Kraftpaket für Vohburg

Im Einsatz bei BAYERNOIL: Zwischen Rohrleitungen und Wärmetauschern rollt seit Dezember ein neues Schwergewicht an – der Liebherr-Teleskop-Kompaktkran LTC 1050-3.1. Kompakt, kraftvoll, präzise. Sein Spezialgebiet: Arbeiten auf engem Raum, bei denen Millimeter zählen. Besonders clever: Die Fahrerkabine lässt sich auf knapp neun Meter Höhe ausfahren – für beste Sicht auf Last und Umfeld. Das Team der XERVON Instandhaltung vor Ort ist dafür eigens geschult. Ob Rührwerk, Tanklager oder Luftkühlerbauten – der neue Kran bringt nicht nur Lasten sicher ans Ziel, sondern auch den Standort einen Schritt in die Zukunft. Technik, die den Unterschied macht, weil sie den Überblick behält: immer wenn es um De- und Montagearbeiten geht. Und um Präzision.



Wachstum voraus – mit Markus Eßing im Norden



Das Standortleitungsteam: Danilo Kempcke, Andrea Gieschen und Markus Eßing (v. l.)

Vom Familienbetrieb zur Führungsrolle: Seit dem 1. November 2024 ist Markus Eßing neuer Regionalleiter der XERVON GmbH – Region Nord und bringt frischen Wind in das Gerüstbaugeschäft. Mit viel Erfahrung, klarer Struktur und einem starken Team setzt er auf Wachstum, Ausbildung und digitale Prozesse an den Standorten Rellingen, Stade und Isernhagen.

Neue Führungskräfte wurden gewonnen, erste Azubi-Bewerbungen sind eingegangen und die Aufbruchstimmung ist spürbar: „Unser Ziel ist es, XERVON im Norden als modernen und attraktiven Dienstleister sichtbar zu machen. Mit Ausdauer, Energie und Teamwork“, so Eßing.

Mehr Raum. Mehr Möglichkeiten. Mehr XERVON EMR.

Besuchen
Sie unsere
Schwestergesellschaft XERVON
Instandhaltung
auf der
**maintenance
München
im Oktober,
Stand 527**

Eine zentrale Lage, verbesserte Arbeitsbedingungen, ein eigenes Werkstattgebäude: XERVON EMR verlagert seinen Standort – von Böhlen in das Zwenkauer Gewerbegebiet „Zum Wasserwerk“. Der voraussichtliche Einzug 2026 markiert den Beginn einer neuen Zukunft: mit mehr Raum und Wachstumspotenzial für das Unternehmen und seine enormen Entwicklungsmöglichkeiten. Die Nähe zur Industrie, zum Standort Böhlen-Lippendorf und zu verschiedenen Großkunden vor Ort sowie die Anbindung an die wirtschaftsstarke Region Leipzig bleiben erhalten. So setzt XERVON EMR ein klares Zeichen – für die Verbundenheit zur Region und für kontinuierliche Weiterentwicklung.



Gemeinsam stärker in Schweden: BUCHEN und DELETE werden eins



Zwei starke Marken, ein gemeinsamer Weg: Seit dem 1. März 2025 arbeiten BUCHEN und DELETE in Schweden unter der Marke BUCHEN. Was im Herbst 2024 mit enger Kooperation begann, wurde rechtlich am 13. Mai 2025 zur vollzogenen Fusion. Aus zwei Gesellschaften wurde eine – mit einem gemeinsamen Management, neuen Standorten, frischen Teams und

mehr Kapazitäten. Die Gründe liegen auf der Hand: bessere Marktposition, stärkere Lieferantenbeziehungen, effiziente Prozesse und eine Synergie, die nachhaltiges Wachstum ins Zentrum stellt. Das Ziel: ein Arbeitsumfeld, in dem jeder Einzelne zählt – und eine Zukunft, die wir gemeinsam gestalten. Schritt für Schritt. Seite an Seite.

In Finnland wird die Gesellschaft DELETE weiterhin unverändert unter ihrem bisherigen Namen geführt

HEINZ PULS unter neuer Geschäftsführung

Zum 31. März 2025 wechselte Michael Klan aus der Geschäftsführung der HEINZ PULS zur RMS – als künftiger Abteilungsleiter Key Account Management. Die Nachfolge bei dem Tochterunternehmen von BUCHEN UmweltService ist auch bereits geregelt: Seit dem 1. April 2025 verantwortet der langjährige Bereichsleiter Martin Stellmacher

gemeinsam mit Daniel Schmetgens die Geschäftsführung. Kontinuität und Erfahrung rund um die Services von HEINZ PULS bleiben somit garantiert: von der fachgerechten Reinigung sowie Inspektion bis zur Stilllegung und Entsorgung von Tanks, Behältern, Kühlern, Kesseln und Wärmetauschern.

34 Spenden. 105 Leben. Ein starkes Stück Menschlichkeit.

Blutspenden retten Leben, und das buchstäblich: Jede einzelne Spende kann bis zu drei Menschen helfen, etwa nach Unfällen, Operationen oder bei schweren Erkrankungen. Gerade wenn die Vorräte knapp sind, zählt jede Teilnahme doppelt. REMONDIS Maintenance & Services hat deshalb am 24. Juni 2025 zur Blutspende aufgerufen – direkt vor Ort in der RMS-Hauptverwaltung in Köln, organisiert mit dem DRK. Im Blutspendemobil fanden sich 44 engagierte Mitarbeiter ein, die den kleinen Piks für den großen Zweck nicht scheuten. 34 von ihnen durften für den großen Zweck spenden, darunter 19 Erstspender – und das gute Gefühl, Leben zu retten.



Hochdruck trifft Hightech

Vollautomatisch statt manuell, konstante und protokollierte Reinigungsqualität sowie mehr Sicherheit für die Mitarbeiter: Der HYDROMATE® hebt die notwendige Innenreinigung von Wärmetauschern auf ein neues Level – als weltweit einzigartige Technologie

Wärmetauscher sind in industriellen Heiz- oder Kühlsystemen unverzichtbar, doch ihre Innenreinigung bleibt eine anspruchsvolle Aufgabe. Der HYDROMATE® revolutioniert diesen Prozess: Ohne manuelles Eingreifen realisiert er eine präzise und gründliche Reinigung – vollautomatisiert und effizient. So bleiben die Wärmetauscher leistungsfähig, während Aufwand und potenzielle Risiken für Mitarbeiter auf ein Minimum sinken.

HYDROMATE®: Schneller. Smarter. Effizienter.

Mit klarem Fokus auf Praxis und Effizienz entwickelte BUCHEN UmweltService dieses mobile System speziell für die industrielle Reinigung. Genau wie herkömmliche Systeme nutzt der HYDROMATE® Wasserhochdrucktechnik zur Innenreinigung – aber eben smarter. Die Reinigungsbahnen, ob horizontal oder vertikal, berechnet das System automatisch.



Alles im Griff: Die Steuerung des Reinigungsprozesses erfolgt per Joystick

Das bedeutet: höchste Prozesssicherheit, reproduzierbare Ergebnisse und eine konstant exzellente Reinigungsqualität.

Einfache, sichere Einrichtung und Bedienung

Statt mit handgeführten Wasserhochdruck-Schlauchleitungen steuern die Mitarbeiter die Reinigung einfach und aus sicherer Entfernung per Funkfernsteuerung. Die Einrichtung des Systems und Überwachung des automatischen Betriebs erfolgt am Tablet.

Im Detail – so funktioniert's:

1. Stammdaten des Wärmetauschers eingeben.
2. System berechnet Lochbild des Spiegels. Alternativ: Foto oder Zeichnung des realen Lochbildes in einem KI-basierten Bildverarbeitungsprogramm bearbeiten.
3. Reinigungsbahn wird generiert.
4. Ferngesteuerten „Teach-Vorgang“ zur Ermittlung der Software-Endlagen durchführen.
5. Vollautomatisierten Reinigungsvorgang starten – wahlweise als Rohr-Innenreinigung, Spülen oder Flächenreinigung des Spiegels.
6. System erstellt am Ende Reinigungsbericht. Ganz automatisch.

Servomotoren für maximale Kontrolle

Kernkomponenten des HYDROMATE® sind die einzeln ansteuerbaren Hochdruck-Schlauchleitungen mit Servomotoren. Diese ermöglichen einen hochpräzisen Schlauchvortrieb, individuell für jedes Rohr – das steigert die Reinigungseffizienz und sorgt für höchste Prozesssicherheit.





HYDROMATE®

- _ 100 % vollautomatisierte Wärmetauscher-Innenreinigung
- _ Hohe Zugkraft pro Hochdruckschlauch
- _ Hochpräziser Einzel-Schlauchvortrieb mit Servomotor
- _ KI-basierte Bildverarbeitung zur Erfassung des realen Lochbildes
- _ Schritt zur Industrie 4.0

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Innovator: Mit wegweisenden Entwicklungen für den Markterfolg

Der HYDROMATE® von BUCHEN UmweltService ist weder die erste bahnbrechende Entwicklung noch die letzte im Sektor der Industriereinigung. Denn das Unternehmen verfolgt konsequent die technischen Möglichkeiten zur Automatisierung und geht damit entscheidende Schritte Richtung Industrie 4.0. Mit rund 20 Patenten und Gebrauchsmustern setzt BUCHEN UmweltService kontinuierlich neue Standards. Im Fokus: automatisierte Hochdruckreinigung mit fernsteuerbaren Maschinen.

Zukunft braucht Innovationen

Das Herz der Entwicklung schlägt in der hauseigenen Technikabteilung, die jährlich rund 30 Neu- und Weiterentwicklungen auf den Weg bringt. So treibt BUCHEN UmweltService die Industriereinigung konsequent in die Zukunft.



Für uns war die Entwicklung nicht nur eine technische Herausforderung, sondern die **Umsetzung einer Vision**. Es ist großartig, ein Produkt zu schaffen, das den Arbeitsalltag in der Industrie so stark vereinfacht und **Effizienz** auf ein neues Level hebt.“



Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Branislav Radu

Leiter Zentralfunktion Technik

BUCHEN UmweltService GmbH

T +49 221 7177-252 // M +49 174 3369836

branislav.radu@buchen.net



Exkurs Robotik: Die Zukunft fährt mit ...

Vertikal geht's schon hoch hinaus: Der kabellose LIFTBOT von KEWAZO meistert den Materialtransport bis 45 Meter Höhe – sicher, leise, effizient. Ohne Kabel, mit Batterie. Alternativ zum Kran. Ideal für enge Räume und Ex-Bereiche, in wenigen Stunden einsatzbereit, ohne Störung des Betriebs. Kunden wie XERVON setzen bereits intensiv auf das System und seine Subsysteme – wie den Transportkorb für Isoliermaterial oder vielleicht bald schon das Schienensystem zur Permanentmontage an der Anlage. Innerhalb von zweieinhalb Jahren gab es bereits 175 Einsatztage. Und die Horizontale des LIFTBOT? Sie ist noch Vision, aber in Entwicklung zusammen mit Key-Accounts wie XERVON. Die Zukunft fährt also immer mit.



Neue Basis: Weiterer Meilenstein in Middle East

Wachsende Energienachfrage und technologischer Wandel steigern den Bedarf an skalierbaren und zuverlässigen technischen Services. Ein Umfeld, in dem BUCHEN und XERVON gemeinsam neue Impulse setzen

Unser Standort in Abu Dhabi ermöglicht es, das Serviceportfolio von BUCHEN und XERVON zu bündeln und schafft eine Basis für branchenübergreifende Industrieservices. Durch

zentrale Koordination und Logistik können technische Infrastruktur und technisches Know-how effizient dorthin gebracht werden, wo es gebraucht wird – etwa ins benachbarte Sharjah.



DAS PROJEKT

- Auftrag: vollständige Reinigung eines Verbrennungskessels in der Müllverbrennungsanlage Sharjah, VAE
- Durchführung: XERVON Middle East
- Technisches Equipment: BUCHEN Middle East
- Fachliches Know-how als Add-On: von BUCHEN EnergyServices aus Deutschland

Ein Meilenstein-Projekt mit Modellcharakter

In der Müllverbrennungsanlage in Sharjah hat XERVON Middle East erfolgreich eine komplette Kesselreinigung durchgeführt. Zum Einsatz kamen Sandstrahltechnik aus dem Korrosionsschutz und Rope-Access-Verfahren, welche unter anderem in Offshore-Anlagen angewendet werden.

Übertragbar gedacht:

Oil- & Gas-Know-how für neue Anwendungsfelder

Die eingesetzten Verfahren lassen sich flexibel auf andere Anlagen übertragen – etwa auf industrielle Hochtemperaturprozesse in der Chemie oder der Zementherstellung. Der Nutzen: hohe Effizienz, minimale Stillstandzeiten, maximale Sicherheit.

„Projekte wie die Kesselreinigung in Sharjah zeigen, wie wir bewährte Verfahren aus der Industrie neu denken und auf Anlagen wie **Waste-to-Energy** erfolgreich übertragen. Für uns ist das mehr als ein Auftrag – es ist ein klares Bekenntnis zur nachhaltigen Entwicklung in der Region.“

Raul Sampaio,

Managing Director XERVON Industrial Services L.L.C., Abu Dhabi

Exkurs: Waste-to-Energy

Als erste Anlage ihrer Art in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) verarbeitet Sharjahs Müllverbrennungsanlage jährlich 300.000 Tonnen Abfall, erzeugt Strom für 28.000 Haushalte und spart 450.000 Tonnen CO₂ ein. Neben der bereits in Betrieb genommenen Müllverbrennungsanlage in Dubai befindet sich in Abu Dhabi eine weitere Anlage in der finalen Bauphase – ein wichtiger Baustein in der regionalen Klimastrategie.

Fortschritt vernetzt:

Kurze Wege, klare Rollen, starke Teams

Die Basis in Abu Dhabi erleichtert genau solche Projekte: mit klarer Zuständigkeit, kurzer Abstimmung und starker Logistik. Was zählt, ist das Zusammenspiel von Technik, Teams und Timing. So wird aus jedem Auftrag ein Impuls für nachhaltige Industrieprozesse in Middle East.



Ihr Ansprechpartner:

Daniel Lee

Managing Director

XERVON Industrial Services L.L.C., Abu Dhabi



**Schneller.
Smarter.
Effizienter.**

 HYDROMATE

Automatisiert auf den Punkt.

100 % vollautomatisierte
Wärmetauscher-Innenreinigung

**Maximale Zugkraft.
Minimaler Aufwand.**

Hohe Zugkraft pro
Hochdruckschlauch

**Servogesteuert.
Millimetergenau.**

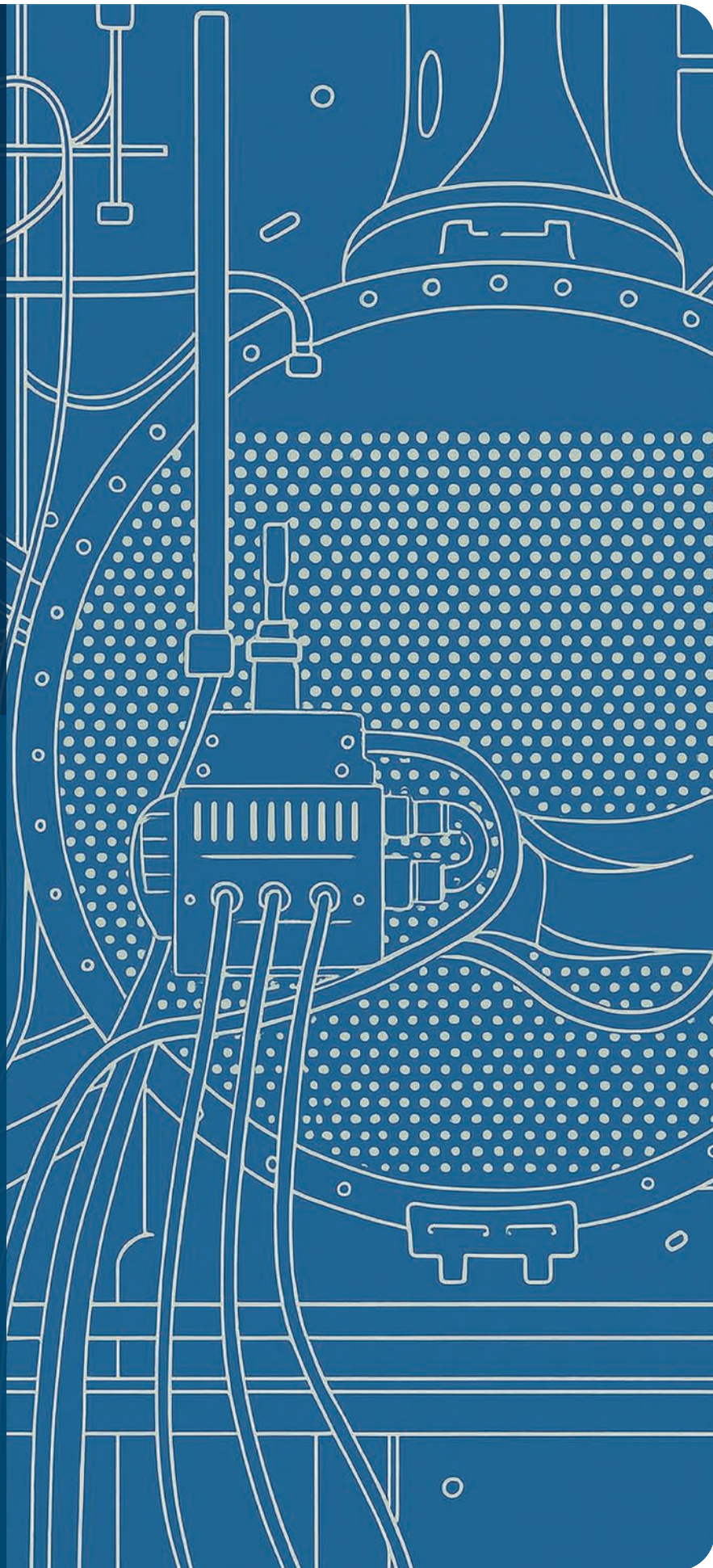
Hochpräziser Einzel-Schlauch-
vortrieb mit Servomotor

Lochbild erkennt. In Echtzeit.

KI-basierte Bildverarbeitung
zur Erfassung des realen Lochbilds

**Smart. Vernetzt.
Zukunftssicher.**

Schritt zur Industrie 4.0



BUCHEN®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT